Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

22.11.1866 (No. 321)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 321. Donnerstag den 22. November 1866.

Danksagung.

Liebesgaben habe ich erhalten: Von Fr. v. E. zur Christbescherung für arme Kinder 10 fl.; von Ungenannt für die amputirten badischen Soldaten 10 fl.; von Fr. M. S. für Verwundete 10 fl.; für das Diakonissenhaus 10 fl.; von Ungenannt für eine arme Waise 1 fl. Herzlichen Dank!

K. W. Doll.

2.2 **Hausversteigerung.**

Auf Antrag des Eigenthümers wird **Freitag den 23. November d. J.,** Nachmittags 3 Uhr, im Geschäftszimmer des Unterzeichneten eine zweistöckige Behausung mit Seiten- und Querbau nebst Hofraum, in der Zähringerstraße Nr. 33, neben Andreas Wenger und Metzger Johann Herlan gelegen, zu Eigenthum öffentlich versteigert und der Zuschlag sogleich ertheilt, wenn ein annehmbares Gebot erfolgt. Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 19. November 1866.

Großh. Notar: **Karl Philippi.**

2.2. **Maximiliansau.**

Brennholz-Versteigerung.

Freitag den 23. d. M., Vormittags 10 Uhr, lassen die **Gebrüder Gehrlein** zu Maximiliansau auf ihrem Holzlager daselbst circa 200 Loose eichenes Abfallholz, Klötze, Späne und buchenes Holz öffentlich versteigern.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Adlerstraße Nr. 18 ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Näheres eine Stiege hoch.

*3.2. Stephanienstraße Nr. 94, im untern Stock, sind 4 Zimmer, Antheil am Keller und Speicher sogleich oder auf 1. Dezember um den Preis von 225 fl. zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

*3.3. In der angenehmsten Lage der Stadt, Eck der Langen- und Herrenstraße Nr. 17, ist im zweiten Stock eine neu hergerichtete, freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon nebst Küche, Keller, 2 Speicherkammern ꝛc. sogleich oder auch für später zu vermiethen.

3.2 Waldhornstraße Nr. 7 ist im untern Stock eine Wohnung auf den 23. April zu vermiethen, bestehend in 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Stall zu 6 Pferden, Dienerzimmern und Remise. Näheres im mittlern Stock.

—1. Die Parterre-Wohnung in Nr. 17 der Bahnhofstraße, bestehend in 5 Zimmern und Zugehör, ist in Folge des Wegzugs des seitherigen Miethers wieder zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden. Näheres bei Herrn Sekretär Nowack.

3.2. **Auf den 23. April ist eine geräumige Herrschafts-Wohnung, auf der Sommerseite der Langenstraße, im westlichen Stadttheile gelegen, von 8 Zimmern, Alkof, Küche, Mansarde, Speicherkammer u. s. w., nebst Stallung für 4 Pferde, Wagenremise und Kutscherstube zu vermiethen. Näheres Stephanienstraße Nr. 5 im zweiten Stock.**

*3.2. Zähringerstraße Nr. 76 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Zugehörden, sogleich zu vermiethen. Näheres Karlsstraße Nr. 39 im 2. Stock.

2.2. In angenehmer Lage der Stadt ist in einem Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche ꝛc. auf 23. Januar zu vermiethen. Näheres Karl-Friedrichstraße bei Herrn Musikalienhändler Frey.

—2. Sogleich oder auf 23. Januar ist eine freundliche Wohnung im dritten Stock (äußerer Zirkel), bestehend in 5—6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer u. s. w. zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 32 im zweiten Stock.

*3.3. Eine schöne Wohnung mit zwei Zimmern, neu und elegant möblirt (im zweiten Stock im Glasabschluß), mit der Aussicht auf 2 Straßen und in den Großh. Garten, ist sogleich oder auf 1. Dezember d. J. zu vermiethen. Näheres Amalienstraße Nr. 1 im zweiten Stock.

* Auf den 23. April 1867 ist in der Kasernenstraße Nr. 4 im dritten Stock eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzstall und Antheil am Waschhaus, an eine kinderlose Familie zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

* Die abgeschlossene Eckwohnung der bel-étage Karl-Friedrichstraße Nr. 6 ist auf den 23. April zu vermiethen.

* N. B. Nr. 2752. **Wohnungsvermiethung.** Sogleich oder später ist in der Stephanienstraße eine auf's Beste hergestellte Wohnung (unterer Stock), bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller ꝛc., an ruhige Bewohner zu vermiethen durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,** Langestraße Nr. 237, am Mühlburger Thor

Zimmer zu vermiethen.

*3.3. Im innern Zirkel Nr. 10 sind einige möblirte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermiethen. Näheres daselbst eine Stiege hoch.

Zimmer zu vermiethen.

2.2. Im Hause Nr. 2 der Amalienstraße sind im zweiten Stock des Hintergebäudes sogleich oder auf 1. Dezember zwei unmöblirte Zimmer an eine ältere Person zu vermiethen.

*3.3. Langestraße Nr. 144 (Eingang Karlsstraße) ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen. Näheres im zweiten Stock daselbst.

* Zwei ineinandergehende, möblirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten sind sogleich oder auf 1. Dezember zu vergeben. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Näheres Spitalstraße Nr. 36.

* Karl-Friedrichstraße Nr. 16 sind zwei freundliche, unmöblirte Zimmer im dritten Stock an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen.

* Adlerstraße Nr. 11 sind zwei schön möblirte Zimmer auf den 1. Dezember zu vermiethen.

2.1. Kleine Herrenstraße Nr. 11 sind um billigen Preis zwei ineinandergehende, möblirte Zimmer zu vermiethen.

* Langestraße Nr. 110, drei Stiegen hoch, ist ein elegant möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen.

* Kronenstraße Nr. 50 ist im zweiten Stock ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermiethen. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

* Zwei unmöblirte Zimmer, mit Aussicht auf die Langestraße, sind einzeln oder zusammen sogleich zu vermiethen: Langestraße Nr. 177.

Lokalgesuch.

3.2. Es wird auf nächstes Jahr ein geeignetes Lokal zum Betrieb eines Geschäfts mit Modeartikeln dahier zu miethen gesucht. Näheres ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Vermischte Nachrichten.

* **[Dienstantrag.]** Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie eine gute Stelle. Näheres Friedricheplatz Nr. 9 im dritten Stock.

* **[Dienstantrag.]** Es wird sogleich ein Mädchen in Dienst gesucht, welches kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Näheres Waldstraße Nr. 4 im Laden.

* **[Dienstantrag.]** Ein anständiges, braves Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen, sowie schön nähen und bügeln kann, auch mit kleinen Kindern umzugehen versteht, findet auf Weihnachten einen Dienst. Näheres Adlerstraße Nr. 24 im dritten Stock.

* **[Dienstantrag.]** Eine gute Köchin wird auf Weihnachten gesucht. Es mögen sich aber nur solche melden, welche gut empfohlen werden können. Näheres Zähringerstraße Nr. 42 im zweiten Stock.

* **[Dienstantrag.]** Ein solides, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Zähringerstraße Nr. 98, gegenüber dem Rathhaus. 2.1.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das schon in Wirthschaften war, sehr gut kochen kann, sowie auch im Zimmerreinigen gut bewandert ist, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Querstraße Nr. 13 im Hinterhaus.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut mit Kindern umgehen, auch etwas nähen und bügeln kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres Durlacherthorstraße Nr. 57 im zweiten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat und von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 54.

* [Dienstgesuch.] Ein sittsames, im Bügeln, Nähen und Zimmerreinigen erfahrenes Mädchen sucht auf Weihnachten eine Stelle und wird von seiner jetzigen Herrschaft gut empfohlen. Zu erfragen Lycerumsstraße Nr. 5 im dritten Stock.

Bildhauer-Gesuch.

2.2. Tüchtige Holzbildhauer finden ständige Beschäftigung bei

Bildhauer **A. Schultze**
in **Mannheim.**

Kellnerin-Gesuch.

Eine gewandte Kellnerin kann sogleich eintreten in der Waldstraße Nr. 16.

Köchin,

eine perfekte, wünscht bei einer Herrschaft oder in einem größeren Gasthof sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres auf dem

öffentlichen Geschäftsbureau von
Ch. F. Haffner, Kreuzstraße Nr. 18,
im Gasthaus zu den drei Königen.

Stellengesuche.

Ein best empfohlener, unverheiratheter, junger **Gärtner** sucht **Anstellung.** Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein junger Mensch, welcher sich dem Schreibfache widmen will, sucht auf einem Comptoir oder irgend einem andern Bureau ein Unterkommen. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Kindsfrau, welche gut empfohlen wird, sowie die Pflege und Wartung kleiner Kinder gründlich versteht, auch schön bügeln, nähen und waschen kann, wünscht auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Näheres Sophienstraße Nr. 27 im Laden.

* Ein freundliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle und kann sogleich oder bis Weihnachten eintreten. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 70. — Ebendaselbst sucht eine **Schenkamme** eine Stelle.

Beschäftigungsgesuch.

* Ein solides Mädchen wünscht sogleich einige Monatsdienste zu erhalten. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 13 im untern Stock.

Verloren.

Samstag Abend wurde von der neuen Waldstraße über den Ludwigsplatz durch die Erbprinzenstraße ein brauner **Schleier** verloren. Der Finder wird gebeten, solchen gegen Belohnung Fasanenstraße Nr. 2 im untern Stock abzugeben.

* Mittwoch den 21. d. M., Morgens 7 Uhr, wurde von der alten Waldstraße durch die Lange- und Herrenstraße bis in die katholische Kirche ein großer, brauner **Pelzkragen** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung alte Waldstraße Nr. 23 im Seitengebäude abzugeben.

* Vergangenen Dienstag ist ein **Batist-Taschentuch** mit den Chiffern S. R. und einer Freiherrnkrone auf dem Wege vom Theater nach der Amalienstraße verloren worden. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Amalienstraße Nr. 77 im 2. Stock abzugeben.

Verlorener Pinscher-Hund.

*2.1. Am vorigen Sonnabend wurde Abends ein kleiner gelber Pinscher verloren. Man bittet, denselben Hirschstraße Nr. 22 im zweiten Stock gegen Belohnung abzugeben.

Entlaufener Hund.

* Es ist am Montag ein kurzhaariger schwarzer **Pinscher** mit einem kleinen weißen Streifen auf der Brust, etwas gelblichen Füßen und neusilbernem Maulkorbe abhanden gekommen. Der jetzige Besitzer wird ersucht, denselben im innern Zirkel Nr. 8 gegen gute Belohnung abzugeben. Wer allenfalls Auskunft über denselben geben kann, erhält die gleiche Belohnung.

2.2. **Garten,**

ein halber Morgen, auf die Bleichstraße stoßend, ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Sand-Verkauf.

*2.1. Bei Schreinermeister Friedrich Esse in **Mühlburg** ist eine bedeutende Parthie schöner Silbersand, welcher sich besonders für Ziegler und Maurer eignet, billig zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

Eisschlitten, ein gut erhaltener, ist billig zu verkaufen: Langestraße Nr. 58.

Eine ganz neue, sehr solid gearbeitete **Kiste** mit vortrefflichem Schloß, mit Eisen beschlagen und mit Oelfarbe angestrichen, für Auswanderer oder auch jeden andern Zweck geeignet, ist für den festen Preis von 10 fl. zu verkaufen: Lammstraße Nr. 4 im Laden.

Anzeige und Empfehlung.

*2.2. Hirschstraße Nr. 34 werden fette Gänse ganz und pfundweise, sowie auch reines Gänsefett billigst verkauft.

—11. Gänselebern-Ankauf.

Kleine Herrenstraße Nr. 17 werden fortwährend Gänselebern angekauft.

Kaufgesuche.

*3.2. Eine **Schildkröte** (Männchen) wird zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Consoltische, 2—3 Stück mit weißen Marmorplatten, werden zu kaufen gesucht. Von wem? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Anzeige.

—14. Unterzeichneter verkauft und kauft: Gold, Silber, Waffen, Herren- und Frauenkleider, Betten, Weißzeug, Möbel, Makulatur, und zahlt die besten Preise.

Liebmann A. Ettlinger.

Acker- u. Gartenverpachtung.

In der Nähe des Thiergartens ist ein mit einer Mauer umgebenes Grundstück, bestehend aus 4 Morgen Acker- und 1 Morgen Gartenland, auf 6 Jahre zu verpachten. Die näheren Bedingungen sind Langestraße Nr. 151 im Laden zu erfahren. 7.1.

* ☞ Langestraße Nr. 63 ist sogleich eine Dunggrube unentgeltlich zu entleeren.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

2.1. Wer an den verstorbenen Haushofmeister Stäb eine Forderung zu machen hat, wird aufgefordert, seine Rechnung längstens bis zum 5. Dezember an Herrn Schloßinspektor Berblinger abzugeben.

Spätere Forderungen können nicht wohl berücksichtigt werden.

C. Däschner Hoflieferant,

Herrenstraße 32, Eck der Erbprinzenstraße,
empfiehlt:

Ananas,
Orangen, Citronen,
Compots,
als:
Pfirsiche, Abricots, Mirabellen, Reineclauden, Ananas, Erdbeeren,
Mélange, Birnen, roth und weiß, Kirschen, roth und weiß, Mandeln, Melonen und Stachelbeere,
Pâté-Panachée,
Imitation de fruits, Abricots, Kirschen, Reineclauden und Angélique,
Malagatrauben,
Tafel-, Marseiller und Kranzfeigen,
Prunes Impériales, surchoix et choix,
Prunes, Pistolles,
Heidelbeere, Kirschen, schöne türkische Zwetschgen und Marronen.

Aechte
Brettener Honiglebkuchen
in Herz- und Kandelform bei
Robert Fritz,
dem Hirschgarten gegenüber.

C. Däschner Hoflieferant,
Herrenstraße 32, Eck der Erbprinzenstraße,
empfiehlt:

Käse,

als:
Camenberg, Mont d'or, Gervais, Bondons de Neufchâtel, Fromage de Brie, Roquefort, Münster-, holl. Edamer, Parmesan-, grünen Kräuter-, Emmenthaler, Limburger und Rahmkäs.

Schöne große
Orangen u. Citronen
bei **Robert Fritz,**
dem Hirschgarten gegenüber.

Orangen und Citronen,
billiger, bei
J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

Austern
empfiehlt
C. Däschner,
Hoflieferant.

Meine als vorzüglich anerkannten
Punsch-Essenzen
(eigenen Fabrikats)
bringe ich in empfehlende Erinnerung.
Louis Kaufmann, Conditor,
6.3. Ludwigsplatz Nr. 59.

Brettener Honiglebkuchen
in Herz- und Kandelformen und jeder Eintheilung nunmehr vorräthig bei
2.1. **F. X. Weißbrod.**

Sehr gut kochende
gerissene Erbsen,
ganze grüne Erbsen,
mittlere und **große Linsen**
empfiehlt billigst
Robert Fritz,
dem Hirschgarten gegenüber.

Frischen ächten
Schweizer Kräuterzucker,
wieder eingetroffen, empfiehlt
Wilhelm Schmidt Wittwe,
2.1. Langestraße Nr. 112.

Cigarren
in abgelagerter Waare
empfiehlt **Ludwig Lüder,**
—35. Waldstraße Nr. 49.

Kieler Sprotten,
Bückinge zum Rohessen, feinst marinirte **Häringe, Fromage de Brie, Bondons** (Spundenkäse),
Wiener Würstchen,
Göttinger Cervelatwurst, westph. Schinken,
Münchner Bier,
Ale, Porter ꝛc. bei
J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

Feinst marin. Häringe, franz. und **holl. Sardellen, Sardines à l'huile, Bückinge** zum Rohessen empfiehlt **Robert Fritz,**
dem Hirschgarten gegenüber.

Frisch gewässerte Stockfische
in seit Jahren bekannter vorzüglicher Güte sind heute und morgen zu haben bei
Friedrich Maisch,
Ludwigsplatz Nr 55b.
Max Maisch,
—2. Durlacherthorstraße Nr. 46.

2.1. **Stockfische,**
nach C. J. Mallebrein'scher Art gewässert, empfiehlt jeden Donnerstag Abend und Freitag Morgen
Louis Dörflinger,
Eck der kl. Herren- u. Erbprinzenstraße Nr. 33.

Wiener Würstchen,
täglich frisch eintreffend, empfiehlt
—13. **C. Däschner.**

Anzeige.
*2.2. Ich mache die verehrlichen Mitglieder des **Lebensbedürfniß-Vereins** aufmerksam, daß ich bereit bin, alle Brodwaaren in schönster und bester Qualität auf Verlangen in's Haus zu liefern.
L. Strauß, Bäckermeister,
Kronenstraße Nr. 15.

9.1. **Zahn-Kitt**
zum **Selbstfüllen** (Plombiren) **der Zähne** à 24 kr. per Flacon empfiehlt
Stuttgart. Nic. Backé.
Karlsruhe bei **F. X. Weißbrod.**

Stearinlichter
(in jeder Eintheilung),
erste Qualität, billigste Preise, bei
Wilhelm Schmidt, Wittwe,
2.1. Langestraße Nr. 112.

Portemonnaies und Cigarren-Etuis
große Auswahl **billigst** bei
6.1. **Fr. Spelter.**

Feinst gereinigtes
Lampenöl,
Erdöl,
Stearinlichter, 4r, 5r, 6r und **8r,** und
Unschlittlichter (Stearinfaçonlichter)
empfiehlt zu billigen Preisen
Robert Fritz,
dem Hirschgarten gegenüber.

Aechtes Klettenwurzel-Oel,
welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 kr., das kleine Glas 18 kr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petschaft „C. Jahn" verschlossen. Ferner
Wachs-Pommade,
welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 kr.
Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Herlan,** Langestraße Nr. 100.
Karl Jahn, Herzogl. Hoflieferant und
4.3. Friseur in Gotha.

Glycerine-Crême per Loth 6 kr., vorzüglichstes Mittel gegen aufgesprungene Hände,
Honigmandelteig per Loth 4 kr., um die Haut zart und weich zu erhalten,
Cold-Cream per Loth 6 kr., stets frisch,
empfiehlt
6.1. **Fr. Spelter,**
Eck der Langenstraße und des Marktplatzes.

Theerseife
von **Bergmann & Comp.,**
wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, empfiehlt per Stück 18 kr.
—47 **F. X. Weißbrod.**

Einfarbige und **gereifte Wolle, Hauben** und **Kaputzen, Kragen,** wollene, für Damen, **Winter-Châles** und **Cachenez, Terneaux-Wolle, Winterhandschuhe** für Herren, Damen und Kinder, **wollene Unterkleider, Winterschuhe** und **Stiefel** für Damen und Kinder, **weiße** und **farbige Stulpen, Wintermützen** für Kinder, **Kinderstrümpfe,** farbige,
empfiehlt in solider Waare
H. Dobmann,
4.2. **Waldstraße Nr. 22.**

Weberrohr
(Cannetti),
sowie Sessel- und Peitschenrohr in bester Qualität bei

Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Unterkleider.
Herren-Leibchen,
weiß, grau und farbig in Wolle,
weiß und grau in Baumwolle,
in Seide,
Frauen-Leibchen
in Baumwolle, Wolle und Seide,
Unterhosen
in verschiedenen Geweben von Baumwolle und Wolle,
wollene und seidene Leibbinden,
4.1. bestens sortirt
bei **Friedrich Wirth.**

Knaben-Anzüge
6.4. und
Knaben-Havelocks
in jeder Größe zu den billigsten Preisen bei

A. Herzmann,
Langestraße Nr. 155.

Optische Gegenstände:
Brillen,
Pince-nez,
Lorgnetten aller Art, convex und concav,
Fernrohre, 6.1.
Operngläser,
Thermometer
in größter Auswahl **unter Garantie** zu den billigsten Preisen empfiehlt

Fr. Spelter,
Eck der Langenstraße und Marktplatz.
Reparaturen werden bestens besorgt.

Cylinderförmige steinerne Töpfe
mit Beschwerer zum Einmachen von Früchten, Gährgemüsen, Sauerkraut ꝛc. von einer Maas bis zu einer Ohm bei
3.3. **Ch. Koebig,** Friedrichsplatz 10.

Sammte
in allen Farben und entsprechenden Qualitäten bei
3.2. ***C. Th. Bohn.***

Neueste Stereoskop-Bilder und Kästen
in großer Auswahl.
NB. Für Kinder:
1 Stereoskopkasten mit 12 Bildern, zusammen 1 fl. 45 kr.,
empfiehlt

Ludwig Erhardt,
4.3. Erbrinzenstraße 31.

Anzeige.
*2.2. Um Gerüchten zu begegnen, als hätte ich mein Geschäft aufgegeben, zeige ich hiermit an, daß dasselbe wie früher fortgeführt wird, und empfehle mich im Neuwaschen aller Stoffe, Wolle und Seide, weißen Cachemir und Spitzen, auch zugleich im Ausbessern derselben.

Sophie Pflüger, Kunstwascherin,
Kasernenstraße Nr. 5 im 2. Stock.

Reines Schweinefett,
bei Abnahme von mindestens 5 Pfund per Pfund **26 kr.**, empfiehlt

L. Wipfler, Charcutier,
3.2. Waldstraße Nr. 47.

Handschuhe waschen u. färben.
3.2. Bei Unterzeichneter werden jede Art Glacé-, dänisch- und waschlederne Handschuhe schön und geruchlos gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt.

Frau **Baumberger,** Langestraße Nr. 24.

Mäntel und Mantelstoffe,
Winterkleider-Zeuge,
Flanelle
in großer Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt

Julius Weeber,
2.1. Langestraße Nr. 151.

3.1.
Friedrich Wirth,
Strickerei- und Mercerie-Waaren-Handlung,
Langestraße Nr. 134,
empfiehlt für jetzige Jahreszeit:

Damen- und Kinder-Kaputzen,
sorgfältiger Auswahl
in Cachemire-Stoff, sowie in Zephire-, Terneaux- u. Angora-Wolle,
Pelerine und Seelenwärmer in vielen Mustern,
Damen- und Kinderschälchen,
Kinder-Jäckchen, Unterröckchen und Gamaschen,
Gestrickte Kinder-Handschuhe.

Aufträge auf alle diese Gegenstände zur Anfertigung nach Muster und Wahl der Farben werden in kürzester Frist ausgeführt.

Cigarren.
Freunden und **Kennern** einer **guten Cigarre** empfehle ich eine so eben eingetroffene, gut gelagerte und **feine Cigarre** mit **Havannah-Einlage** zu **2 kr.** per Stück.

V. Klinger, Langestraße 109,
3.2. nächst der Adlerstraße.

Isidor Schweizer,

2.2. Langestraße Nr. 110,

empfiehlt die neuesten **Damenkleiderstoffe.**

Fahrplanbüchlein

in grünem Umschlag à 6 kr. per Stück im Verkauf bei

2.2. **Louis Döring.**

---

*3.2. **Eßlinger Champagner,**

die Flasche 1 fl. 24 kr., über die Straße, im Gasthof zum **Erbprinzen.**

Gasthaus zu den drei Königen.

* Von heute an täglich frischen Straßburger **Ochsenmaulsalat.**

K. Kaiser.

Anzeige.

* Heute Abend **Metzelsuppe,** sowie frische **Leber-** und **Griebenwürste** bei **Neck,** zu den drei Lilien.

Brauerei von Schmückle.

Heute, Donnerstag den 22. November,

Vokal-u. Instrumental-Konzert,

gegeben von der Gesellschaft **Cramer** und Gebr. **Barbieri** aus Mailand, Virtuosen auf der Mandoline.

* **Anfang 7 Uhr.**

Bierbrauerei von Seyfried.

Heute, Donnerstag den 22. November,

Concert,

gegeben von Familie **Dittmar.**

Anfang **7** Uhr.

2.2. **Bürger-Verein.**

Preiskegeln.

Diejenigen Herren, welche noch Loose inne haben, werden ersucht, solche Mittwoch den 21. und Freitag den 23. d. M. zu verkegeln, da am nächsten Kegeltag wie gewöhnlich das Stechen beginnt.

Die Commission.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe im **kleinen Saale.**

Liederkranz.

Heute Abend um 8 Uhr Probe.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 22. Nov. IV. Quart. 126. Abonnementsvorstellung. **Griseldis.** Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Fr. Halm. Anfang **halb 7** Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein

Nouveautés- und Confections-Geschäft

im Hause des Herrn **Ph. Dan. Meyer** nächsten Samstag schließen werde.

2.2. **Karl Schäfer,** aus Baden.

In Verzierungen, Knöpfen &c.

für Kleider und Mäntel

das Neueste in geschmackvoller Auswahl bei

Ferdinand Strauß,

2.1. Langestraße Nr. 113.

13.1.

Wäsche-Fabrik

Emil Lembke

empfiehlt sich in der Anfertigung von

Herren-Hemden

in bekannt gutem Schnitt und gediegener Waare zu den äussersten Preisen.

3.2. Samstag den 24. November 1866

Zweites Abonnements-Konzert

des Großh. Hoforchesters

im großen Museums-Saale.

Programm.

Erster Theil.

1) **Sinfonie** von Jos. Haydn (Es-dur, Nr. 1 der Härtel'schen Ausgabe).
2) **Konzert-Arie** von J. Hager „Des Seemanns Braut", vorgetragen von Frau A. Braunhofer.
3) **Konzert** für das Waldhorn von Mozart, vorgetragen von Herrn Segisser, Mitglied des Hoforchesters.
4) **Lieder,** vorgetragen von Frau Braunhofer.

Zweiter Theil.

5) **Sinfonie** (Nr. 3, A-moll) von F. Mendelssohn-Bartholdy.

Abonnements-Preise:

Das Abonnement für die fünf folgenden Konzerte beträgt:

Für einen reservirten Platz im Saale	4 fl. 36 kr.
Für 6 nicht reservirte Karten in den Saal	4 fl. — kr.
Für 6 Karten auf die Gallerie	3 fl. 12 kr.

Die Billete sind, mit Ausnahme der Karten auf die Reserveplätze, für jedes Konzert gültig.

Billete für sämmtliche Konzerte sind zu haben im **Billet-Verkaufs-Bureau des Großh. Hoftheaters,** Morgens von 10—12 und Mittags von 2—4 Uhr (ausgenommen Mittwoch).

Eintrittspreis an der Kasse:

Ein reservirter Platz im Saal	1 fl. 30 kr.
Ein nicht reservirter Platz im Saal.	1 fl. — kr.
Auf die Gallerie	— fl. 48 kr.

Wegen Umzug
Ausverkauf

verschiedener Artikel, wie Glas, Porzellan, Lampen, versilberte Waaren, Hängelampen, Bronces, Holzwaaren 2c., **unter den Fabrikpreisen,** und laden wir hiermit zur Besichtigung derselben im alten Lokale — **Langestraße Nr. 78** — ein.

Bei dieser Veranlassung bringen wir zur Kenntniß, daß sich unser neues Geschäftslokal

Friedrichsplatz Nr. 6

befindet und mit den neuesten und geschmackvollsten Artikeln ausgestattet ist.

A. Winter & Sohn,
Friedrichsplatz Nr. 6.

—1.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

4.3. Mit dem Heutigen eröffne ich meine Restauration in den untern Räumen der Eintracht, Karl-Friedrichstraße Nr. 30, und empfehle mich meinen Freunden und Gönnern auf's Angelegentlichste.

Für guten Wein, Bier und gute Küche werde ich Sorge tragen.

Karlsruhe, den 18. November 1866.

C. Heinrich,
früher zum Waldhorn.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hausi Kfm. v. Plombieres Hohlbach, Kfm. v. Mannheim. Zögling, Kfm. v. Bamberg. Schröder, Kfm v. Mannheim. Mebach, Kfm. von Stettin. Meschenmoser, Kfm. v. Wertheim.

Deutscher Hof. Lenkert, Kaufm. v. Heilbronn Diele, Priv. v. Landau Ditzer, Fabr. v. Eppingen Cölner, Kfm. v. Venedig. Küsterer. Gastwirth von Erlenbach. Dimmlach. Ing. v. Flörsheim.

Englischer Hof. Baronin de Neuville m Fam v. Lissabon Müllgans, Kfm. v Cöln. Zuberbier, Kfm. v. Frankfurt Engelhorn, Oberamtmann von Triberg. Deininger, Kfm. v. München Lange, Kfm. v. Odenkirchen. Fischer, Kfm. v. Frankfurt. Wallerstein, Kfm. v. Frankfurt. Lenz, Abgeordneter von Pforzheim Henne, Abgeord. v. Tiefenbronn. Schmidt Kfm. v. Zittau Simon, Kfm. v. Frankfurt. Herz, Kfm. v. Paris Paravicini Bürgermeister v. Bretten. Walz u. Mößner, Gutsbesitzer v. Gondelsheim Ammann, Werkmeister v. Bretten. Luz, Hauptlehrer v. Bahnbrücken. Paravicini, Gutsbesitzer v. Bretten.

Erbprinzen. Vassoll v. Burscheid. Hirsch, Kfm. v. Mainz Overloch, Kfm. v. Cöln Müller, Kfm. v. Gießen Kinzenbach, Rent. von Coblenz Mertz Fabr v. Heilbronn Dossauer, Fabr. und Mirchard Werkmeister v. Aschaffenburg. Schmidt Oberbürgermeister, Becker u. Bichler Fabr. v. Pforzheim. Freiherr v. Rink m. Frau v Bühl.

Geist. Gitter, Oek. v. Ottersweier. Grombacher Kfm. v. Heilbronn Schleicher, Kfm. v. Stuttgart. Ditcher, Tapezier m. Frau von Baden Rüdinger, Kaufm. v. Steinsfurt. Sonter, Pfarrer v. Haigen Werner, Kfm. v. Bruchsal.

Goldener Adler. Deihs, Cand. v. Pfullendorf. Täubert, Holzhdlr. v. Gengenbach. Frl. Schilling v. Schwezingen. Kiefer, Priv. v. Brötzingen. Leopold, Bürgermeister v. Steinen. Brichter, Fabr. v. Brötzingen. Beisel, Hauptlehrer v. Diersburg. Blatt, Wirth v. Ulm.

Goldener Karpfen. Gladitz, Bauunternehmer v. Mannheim. Osterberger, Küfermeister v. Heinsheim. Frl. Spath v. Neumark. Johmann, Ock. v Erlenbach Gramlich, Webermeister v. Merklingen. Deuchler, Landschaftsmaler v Gernsbach.

Goldenes Lamm. Brenner, Mech. von Singen Fink, Kfm. v. Herrmannstadt Müller, Kaufm. v. Breitenbronn Spengler, Weinhändler. von Onsbach Schramer, Lehr. v. Rohrbach. Frau Hammer v. Sinsheim. Stern, Kfm. v Hanau. Frau Ziegler m. Tochter v. Oberhausen. Martin, Telegraphist a Tyrol. Durlacher, Kfm. v Bretten. Frl Kälber v. Endingen. Gabriel, Wirth m. Frau v Eschelbach.

Goldener Ochse. Frl. Lichtenberger m. Schwester v. Germersheim. Bär, Kfm. v. Offenburg Michel, Kaufm v Dirren Scherch u. Hid v. Weisenbach Hirsch, Kfm. v. Augsburg Strauß, Kfm. v. Colmar

Grüner Hof. v. Brahing, Rittergutsbesitzer m Fam. a Polen Frau Blood m. Fam. aus Amerika Geulenbaum, Kfm. v. Cöln Kohlmeyer m. Frau v. Mannheim. Bär, Kaufm. v. Bruchsal Meinhardt, Dr jur. v. Mainz. Kollenberg, Fabr. v. Cassel. Jacob, Priv v. Freiburg. Kraut, Dr. med. von Darmstadt. Löffler, Priv v. Mannheim Blum, Kfm. v. Weidenthal Bormann Fabr. v. Hanau. Liebmann, Insp. kt. u. Frankenbuk, Fabr. v. Leipzig. Dr. Müller, Arzt v. Straßburg. Helzner Fabr. v. Frankfurt. Kurz Kfm. v. Oettingen Weber, Kfm. v. Barmen. Eckhard Dr jur. v. Genf Richter, Fabr. v. Cöln

Hôtel Baner Bertsch, Brauereibesitzer v. Dürrmenz. Weidemann, Kfm. v. Backnang. Emsheimer, Kfm. v. Landau. Huber, Kfm. v. Stuttgart. Schäfer, Kfm. v. Reutlingen. Graf Iwansky u. Frau Baronin Czerny m. Fam a. Rußland. Rosse m. Frau u. Frl. Rosse m. Begleitung v Königsberg. Heimbach mit Sohn a. Mexico Täublen, Gastwirth v. Augsburg. Rülin, Cand. von Offenburg Schmitt u. Fritschler, Cand v. Haltingen. Gumbel, Pfarrer v. Schwezingen. Neue m. Frau v. Berlin. Maisch, Kaufm. v. Paris. Schmidt, Cand. v. Konstanz Baron v. d. Schulenburg a. Preußen Müller, Rent v. Cöln Mayer, Kfm v. Wien.

Hôtel Große. Saatweber, Kaufm. v. Barmen. Schröder, Kfm. v. Altona. Durain m Fam. von Kehl Müller, Kfm. v. Ludwigshafen Niklis, Kfm. v. Stuttgart. Loubmann, Kaufm. v. Hof. Niedlich, Kfm. v. Elberfeld Beckmann, Kfm v. Berlin. Spies Kfm v. Speyer Holz, Kaufm v Bingen. Petermann, Weber, Keller u Eisinger, Kreisabgeordnete v. Bruchsal Eberhard, Kreisabgeordneter v Langenbrücken. Bornett, Kaufm. v. Pforzheim. Vollert, Kfm. v. Glauchau. Homberger, Kfm. v. Gießen. Geiger, Kfm v. Freiburg. Hollerbach, Kfm. v. Fürth. Weil, Kfm. v. Elberfeld Kauffmann, Kfm. v. Cöln.

Nassauer Hof. Köster, Kfm v. Kaiserslautern. Reis, Kfm. v. Assenheim. Dambitsch, Kfm. v. Coblenz. Seeligmann, Kfm v Rohrbach David Kfm. v. Walsch. Odenheimer, Kfm. v. Heidelsheim. Maier, Kfm m. Fam. v Wiesloch. Maierhof, Kaufm v. Hannover. Goldschmitt u. Fränkel, Kaufl. v Frankfurt. Mayr u. Meier, Kfl v Ingenheim. Meier, Kfm. v Malkammer Lichtenberger, Kaufm v. Bretten. Wimpfheimer, Kfm. v Ittlingen Lanz, Kfm. v. Altdorf. Heisler, Kfm. v. Mainz.

Prinz Max. Kopp, Kfm. v Timasens. Schnorfer, Rathgeber u. Hammer v. Calw Laux, Kfm v Zürich. Billet, Kfm v. Paris. Buchert, Kfm v. Mannheim. Lang, Glaser u Scholler, Kfl. v. Bretten. Müller, Kfm. v München. Seiler, Rent. v Augsburg.

Römischer Kaiser. Tchopp, Kaufm. v. Basel. Bender, Kfm. v. Hanau. Bunn, Kaufm. v Leipzig. Bralin, Propr. v. Genf. Roßling, Kfm. von Bern. Schäffer, Förster v. Annaberg. Heimburger, Hofrath v. Berlin. Kauffmann, Kfm v. Denkendorf.

Rose. Fischer v Hördt. Seifert, Holzhdlr. von Herrenalb. Kramer, Mech. v. Kehl.

In Privathäusern.

Bei Schreiner Kräuter: Stadelhofer v. Kirchberg. — Bei Sekretär Kirsch: Frl. Kirsch v. Breitenbronn. — Bei Oberdeck: Frl. Rapp von Ubstadt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.